

Sitzungsvorlage

für den **Stadtentwicklungs- und Bauausschuss**

Datum: 16.06.2020

TOP: 2 öffentlich

Betr.: Errichtung von vier Wohnhäusern mit 33 Wohneinheiten Gantweger Kley/Brunnenweg

Bezug:

Höhe der tatsächl./voraussichtlichen **Kosten:** ,-- €

Finanzierung durch Mittel bei der HHSt.:
Über-/außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von Euro:
Finanzierungs-/Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag: Beschlussvorschlag für den Rat:

Zu dem Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

Sachverhalt:

Die Gebäude Gantweger Kley 10 und 12 sowie das Gebäude Brunnenweg 18 sollen abgebrochen und durch vier neue Wohngebäude ersetzt werden. Die Neubauten übernehmen die Gebäudehöhen (Trauf- und Firsthöhe) der Bestandsgebäude, werden jedoch verändert auf dem Grundstück angeordnet.

Herr Lampe vom Büro WoltersPartner wird die Planung in der Sitzung vorstellen.

Heute sind auf dem Grundstück nur wenige Stellplätze angelegt. Dies führt jedoch zu keinen tatsächlichen Parkproblemen. Verwaltungsseitig wurde stichprobenartig am Feierabend oder Wochenende die Situation geprüft. Das Plankonzept sieht für jede Wohneinheit einen Stellplatz vor. Da auch zukünftig in einigen Wohnungen Personen wohnen werden, die kein Kraftfahrzeug haben, wird verwaltungsseitig vorgeschlagen zunächst nur die 20 im Lageplan dargestellten Stellplätze anlegen zu lassen. Sollte sich der Nutzerkreis ändern oder ein erhöhter Bedarf erkennbar sein, soll vertraglich geregelt werden, dass sie nachträglich erweitert werden müssen. Ein bedarfsgerechter Verzicht auf sofortige Errichtung würde zum einen unnötige Versiegelungen vermeiden, aber auch für die übrigen Anlieger mehr Parkflächen auf der Straße frei hal-

ten.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen. Auch wenn die Baukörper verhältnismäßig groß sind, ergibt sich die Zulässigkeit aus dem Bestand. Nur so lässt sich auch zukünftig ungefähr die gleiche Anzahl an Wohnungen herstellen, die bereits heute vorhanden sind. Die Anordnung der Terrassen und Balkone ist aufgrund der Rücksichtnahme auf die Nachbarbebauung insgesamt in den Innenhof orientiert worden.

Lage des Grundstückes:



i. A.

Michaela Besecke
Stadtplanerin

Marion Dirks
Bürgermeisterin

Anlagen:

Nur Ratsinfosystem:

Lageplan

Lageplan mit EG Grundrissen

Ansichten

Schnitte